

MEDIENINFORMATION

Haßfurt, 18.05.2015

Von Haßfurt mit 100 MBit/s ins Internet

- Telekom-Netz wird mit neuester Technik ausgebaut.
- Rund 6200 Haushalte können Ende 2015 auf Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 100 MBit/s zugreifen.
- Wie Vectoring dem Kupferkabel Beine macht.

Wer gerne schnell im Internet unterwegs ist, kann sich doppelt freuen: Die Telekom baut ihr Netz in Haßfurt aus. Rund 6200 Haushalte werden davon ab Ende 2015 profitieren. Außerdem setzt die Telekom beim Ausbau neueste Technik ein. Dadurch wird Haßfurt Vectoring-fähig. Vectoring ist ein Datenturbo auf dem Kupferkabel. Dadurch verdoppelt sich das maximale DSL-Tempo beim Herunterladen auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s). Beim Heraufladen vervierfacht sich das Tempo sogar auf bis zu 40 MBit/s. Das ist besonders wichtig, weil die Menschen das Internet heute aktiv nutzen und immer mehr Fotos, Videos und Musik über das Netz austauschen.

"Das Internet ist das Tor zur Welt. Es ist für Familien und Unternehmen heute unverzichtbar", sagt Günther Werner, 1. Bürgermeister von Haßfurt. "Nur die Kommune, die eine gute Infrastruktur besitzt, kann sich erfolgreich um die Ansiedlung von jungen Familien und neuen Unternehmen bemühen."

Die Kosten für den Ausbau in Haßfurt trägt die Telekom. Die Stadt hat zugesagt, die notwendigen Genehmigungen für den Ausbau zeitnah zu erteilen.

„Wir wissen, wie wichtig ein leistungsfähiger Internet-Anschluss ist, deshalb treibt die Deutsche Telekom seit Jahren den Breitband-Ausbau nach Kräften voran“, sagt Michael Gstädtner, Projektverantwortlicher der Telekom Deutschland. „Breitbandanschlüsse ermöglichen das rasche Herauf- und Herunterladen von Daten und die Nutzung des Telekom-Produkts Entertain, das drei Leistungen bündelt: schneller Internetzugang, Telefon-Flatrate und interaktives, hochauflösendes Fernsehen.“ Um die Bürgerinnen und Bürger in Haßfurt noch besser versorgen zu können, wird die Deutsche Telekom rund 18 Kilometer Glasfaserleitungen neu verlegen. Außerdem stellt die Telekom 33 neue Multifunktionsgehäuse auf oder erweitert sie mit neuester Technik erweitern.

Die neuen Angebote der Telekom

Wer sich für einen der neuen Anschlüsse interessiert, der kann über die kostenlose Hotline 0800 330 3000 oder auf www.telekom.de/netzausbau über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife informieren und vorab registrieren lassen.

Lokale Ansprechpartner:

mediazehe

Zeiler Straße 4

97437 Haßfurt

Euronics Schlegelmilch

Godelstatt 8

97437 Haßfurt

Elektrohandel Müller GmbH

Industriestrasse 29

97437 Haßfurt (Expert Haßfurt)

Wie Vectoring dem Kupferkabel Beine macht

Damit die Daten in Haßfurt in Zukunft noch schneller fließen, wird die Telekom alle Multifunktionsgehäuse mit Glasfaserkabel anbinden. Glasfaser ist das zurzeit schnellste Übertragungsmedium der Welt. Die Daten können sich hier mit Lichtgeschwindigkeit bewegen. Im Multifunktionsgehäuse werden die Daten auf das bestehende Kupferkabel übertragen, das in die Wohnung des Internetnutzers führt. Damit das Signal auf dem Kupferkabel nicht an Geschwindigkeit verliert, wird Vectoring eingesetzt. Eine spezielle Kanalkodierung, die Störungen auf den Kupferkabeln reduziert, sorgt dafür, dass die Übertragungsrate deutlich gesteigert werden kann. Bauliche Maßnahme am Haus oder in der Wohnung des Kunden entfallen.

Deutsche Telekom AG
Corporate Communications
Dr. Markus Jodl

Tel.: 0228 181 – 4949
E-Mail: medien@telekom.de

Weitere Informationen für Medienvertreter: www.telekom.com/medien und www.telekom.com/fotos

<http://twitter.com/deutschetelekom>

Über die Deutsche Telekom

Die Deutsche Telekom ist mit rund 151 Millionen Mobilfunkkunden sowie 30 Millionen Festnetz- und mehr als 17 Millionen Breitbandanschlüssen eines der führenden integrierten Telekommunikationsunternehmen weltweit (Stand 31. Dezember 2014). Der Konzern bietet Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Festnetz, Mobilfunk, Internet und IPTV für Privatkunden sowie ICT-Lösungen für Groß- und Geschäftskunden. Die Deutsche Telekom ist in mehr als 50 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 228.000 Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2014 erzielte der Konzern einen Umsatz von 62,7 Milliarden Euro, davon wurde mehr als 60 Prozent außerhalb Deutschlands erwirtschaftet.